

4. Es finden sich öfters schleichende Wasser ein.

5. Die Frau hat gleich vom Anfange der Arbeit grausame Wehen, mit Froste, Zittern, Zähklappern, und Fraisen, so daß ihr auch im Anfange bisweilen etliche Schalen Blutes wegfließen.

Diese Zeichen alle sind meistentheils von einer vollkommen schief stehenden Gebärmutter zu verstehen. Die Zeichen einer unvollkommenen sind deswegen gar leicht, weil man hier den ganzen Gebärmuttermund ergreift, nur daß man ihn nicht gerade in der Höhle des Beckens findet.

Nunmehr werde ich eine jede Art der Abweichung insbesondre betrachten, ihre Merkmaale oder Kennzeichen angeben, und die nöthigen Handgriffe lehren.

1. Steht der Mund der Gebärmutter gegen das rechte Darmbein, so ist der Grund in der linken Seite, und die Frau muß während ihrer Schwangerschaft einen beständigen Schmerzen in der linken Seite empfunden haben, wie von mir bereits erinnert worden. Forschet man nun bey einer solchen Kreißenden mit den Fingern nach, so findet man den Gebärmuttermund entweder gar nicht, oder, wenn man ja etwas von ihm erreicht, so kriegt man nur eine Lefze, und zwar in der rechten Seite. In diesen Umständen ist das Wasser nicht rund; sondern länglicht und öfters